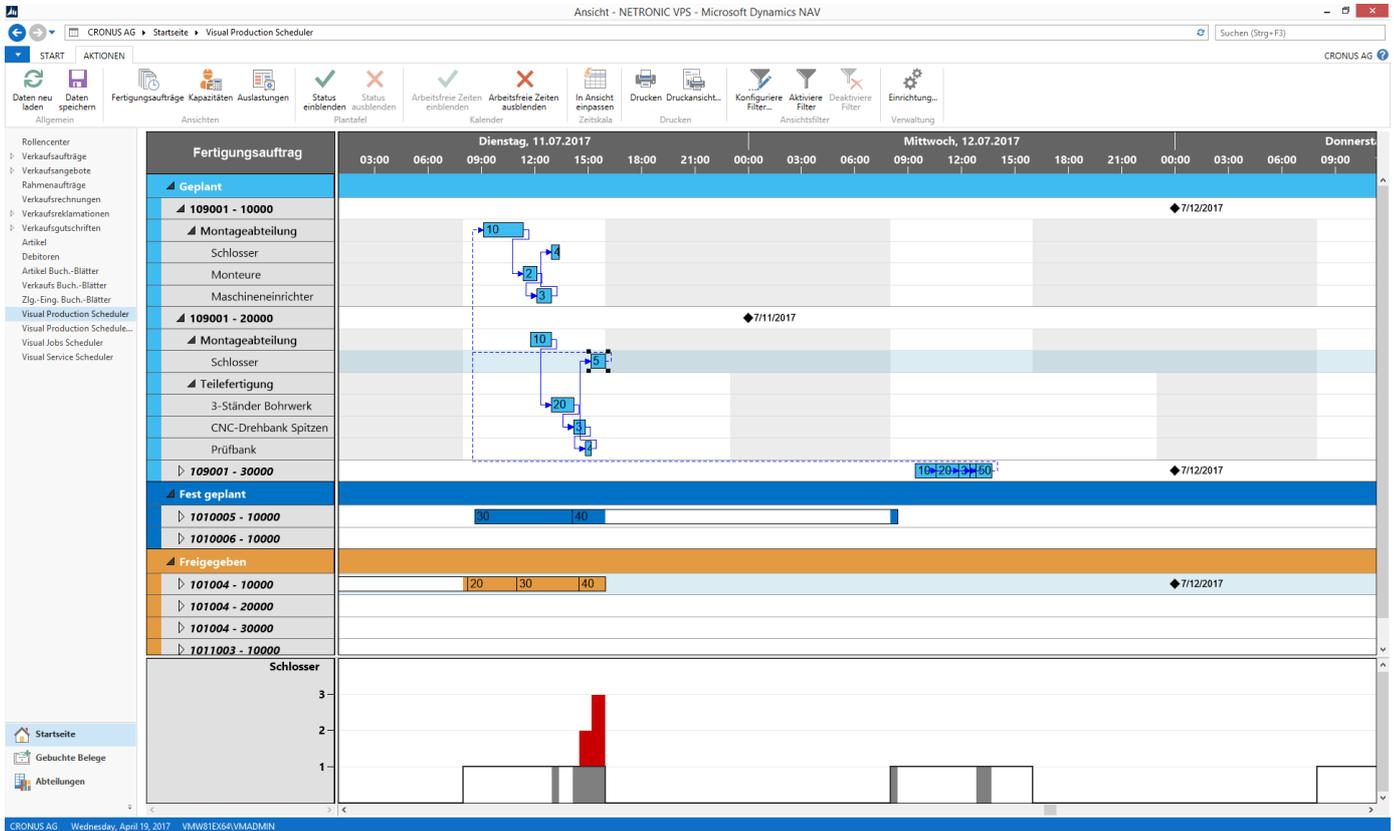


Visual Production Scheduler Version 1.4

Für Microsoft Dynamics NAV



Inhalt

Start des VPS.....	4
Alternative 1	4
Alternative 2	4
Der erste Blick auf den VPS.....	5
Der Arbeitsbereich	6
Die Menüleiste.....	6
Der Gantt-Bereich	7
Drei Ansichten.....	7
Die Fertigungsauftragsansicht	7
Die Kapazitätenansicht	8
Sortieren	8
Histogramme	9
Die Ansicht Auslastungen	10
Kollabieren und Expandieren.....	10
Arbeitsfortschritt erkennen	10
Arbeitsbereich einrichten	11
Anpassung der numerischen Skala im Histogramm	11
Anpassung der Histogrammhöhe	11
Breitenanpassung von Tabelle und Diagramm.....	11
Zoomen und Scrollen	11
Mehr Details sehen.....	12
Die Optionen des Kontextmenüs.....	12
Verknüpfungen anzeigen.....	12
Vorherige und nachfolgende Arbeitsgänge planen	13
Zeige Artikelverfügbarkeit nach Stücklistenebene	13
Zugriff auf Dynamics NAV-Dialoge.....	16
Benutzerinteraktionen.....	18
Arbeitsgänge per Drag & Drop Horizontal Verschieben.....	18
Arbeitsgang anderem Arbeitsplatz/anderer Arbeitsplatzgruppe zuweisen	18
Arbeitsfreie Zeiten: Übersicht oder Details	19
Der Dialog „Einrichtung“	20
Die Definition von Anfang und Ende der Zeitskala	23
Filter verwenden.....	24

Daten neu laden und abspeichern.....	24
Drucken mit dem VPS	25
Warnungen und Hinweise	26
Rote Schraffur	26
Kapazitätsüberlastung	26
Warnung bei Sequenzverletzung.....	26
Warnung bei unerlaubtem Verschieben nach Beendigung des Arbeitsgangs	26
Sicherheitsrückfrage beim Wiederherstellen der Ursprungswerte.....	27
Sicherheitsrückfrage beim Verlassen.....	27
Fehlermeldung beim Aufruf der NAV-Page	27
Weitere Ressourcen.....	28
Über NETRONIC—The Gantt Company	28

Stand: August 2017

Start des VPS

MÖGLICHKEIT 1

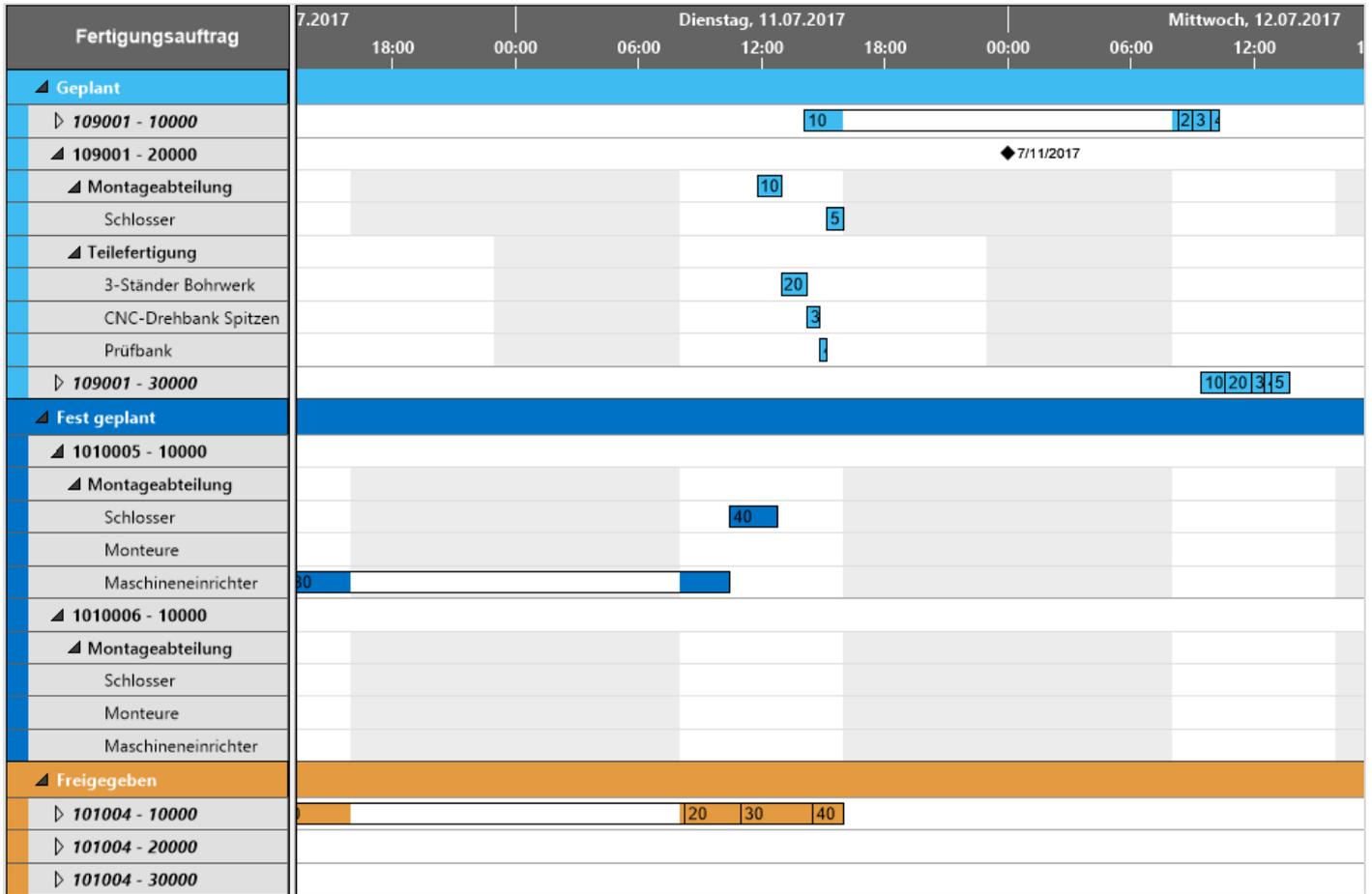
Über Abteilungen > Produktion > Planung > Listen > Visual Production Scheduler

MÖGLICHKEIT 2

Passen Sie Ihr Rollencenter so an, dass die VPS-Schaltfläche im Rollencenter sichtbar ist.

Der erste Blick auf den VPS

Der VPS ist ein Gantt-Diagramm: Oben befindet sich die Zeitskala, links die Tabelle mit den Fertigungsaufträgen (Fertigungsauftragsansicht) oder die Arbeitsplatzgruppen bzw. Arbeitsplätze (Kapazitätenansicht) und rechts die grafische Abbildung des Fertigungsplans.



Der Arbeitsbereich

DIE MENÜLEISTE



Oberhalb des Diagramms befindet sich eine Menüleiste mit umfangreichen Funktionen:



Nach Änderungen müssen die Daten ggf. neu geladen bzw. gespeichert werden



Wechseln Sie zwischen den Ansichten „Fertigungsaufträge“, „Kapazitäten“ und „Auslastungen“



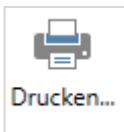
Blenden Sie den Auftragsstatus ein bzw. aus.



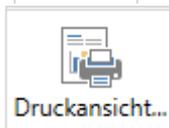
Lassen Sie arbeitsfreie Zeiten anzeigen oder verbergen Sie sie.



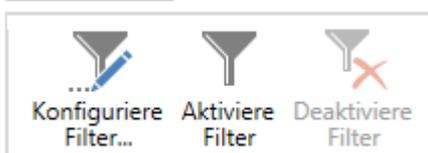
Die Zeitskala wird soweit verkleinert/vergrößert, dass die gesamte, im Dialog „Einrichtung“ definierte, Zeitspanne zu sehen ist



Startet das Druckmenü



Öffnet die Druckvorschau



Im Dialog „Ansichtsfiler“ können Filtereinstellungen definiert werden. Durch Klick auf die entsprechende Schaltfläche werden diese Einstellungen auf die aktuelle Ansicht angewendet oder deaktiviert.



Ruft den „Setup“-Dialog auf, in dem Sie grundlegende Einstellungen für den VPS vornehmen können.

DER GANTT-BEREICH

Das Gantt-Diagramm ist mit einem Kalender hinterlegt: Nicht-Arbeitszeiten sind grau unterlegt, Arbeitszeiten erscheinen mit weißem Hintergrund. Die Arbeitsgänge der Aufträge sind während der Arbeitszeiten farbig, während der Nichtarbeitszeiten jedoch weiß.

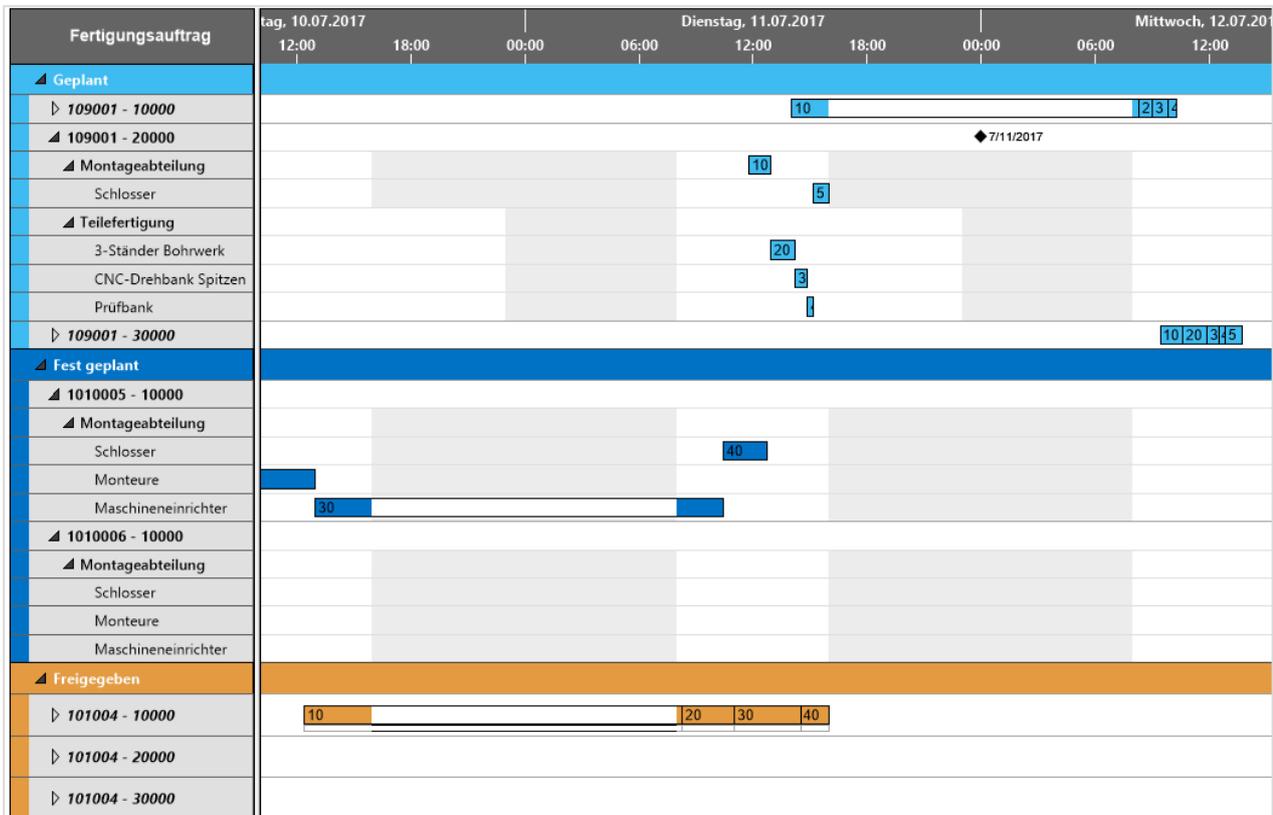


DREI ANSICHTEN



Der VPS bietet drei Ansichten. Mithilfe der jeweiligen Schaltflächen können Sie zwischen Fertigungsauftrags-, Kapazitäten - und Histogrammansicht wechseln.

Die Ansicht „Fertigungsaufträge“



- Die Fertigungsaufträge sind in Kategorien unterteilt, die auch farblich unterschieden werden:

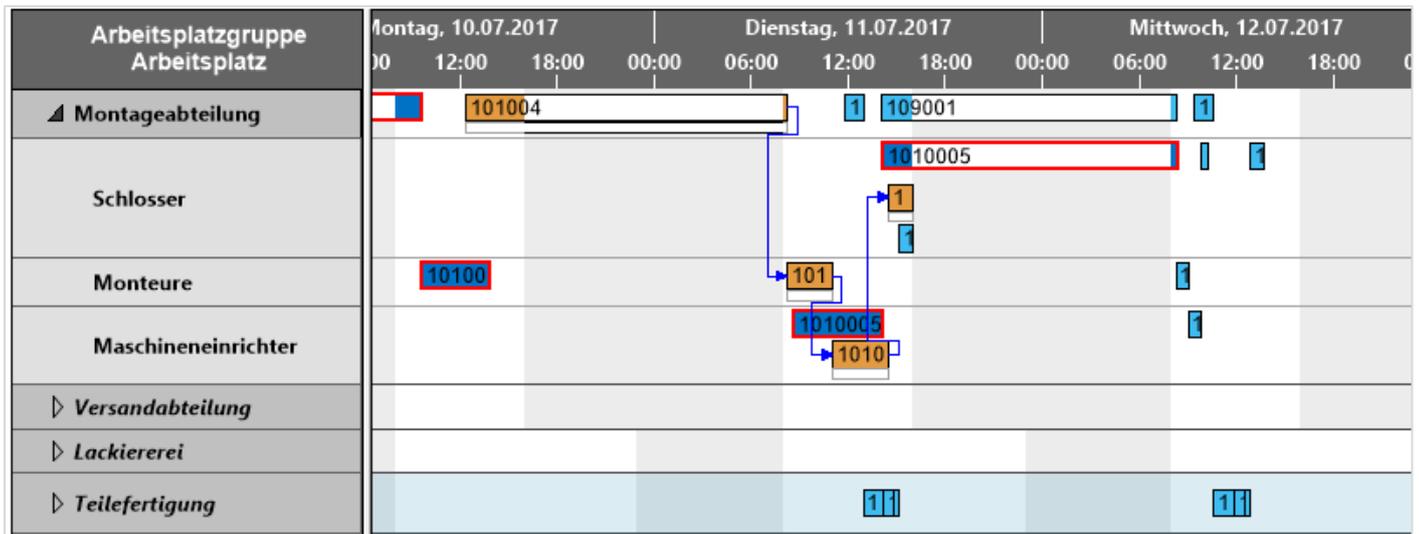
Gepplant

Fest geplant

Freigegeben

- Innerhalb ihrer jeweiligen Kategorie sind die Aufträge standardmäßig aufsteigend nach Auftragsnummern sortiert. Mit Rechtsklick auf eine Kategorie im Tabellenbereich wird ein Kontextmenü geöffnet, in dem man diese Sortierreihenfolge ändern kann.

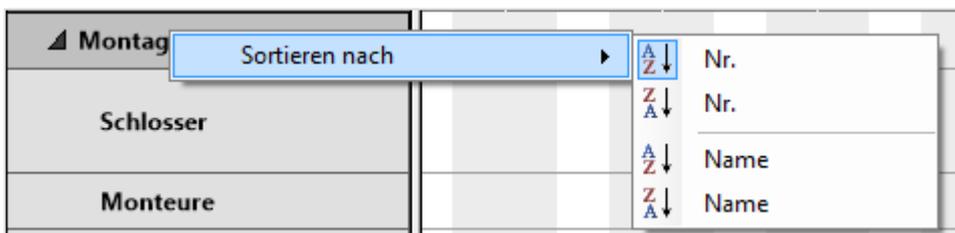
Die Ansicht „Kapazitäten“



- Zeigt die Ressourcenbelegung nach Arbeitsplatzgruppen und Arbeitsplatz.
- Kapazitätsengpässe und Lieferterminkonflikte werden visualisiert
- Die farbliche Unterscheidung der Kategorien aus der Fertigungsauftragsansicht wird übernommen

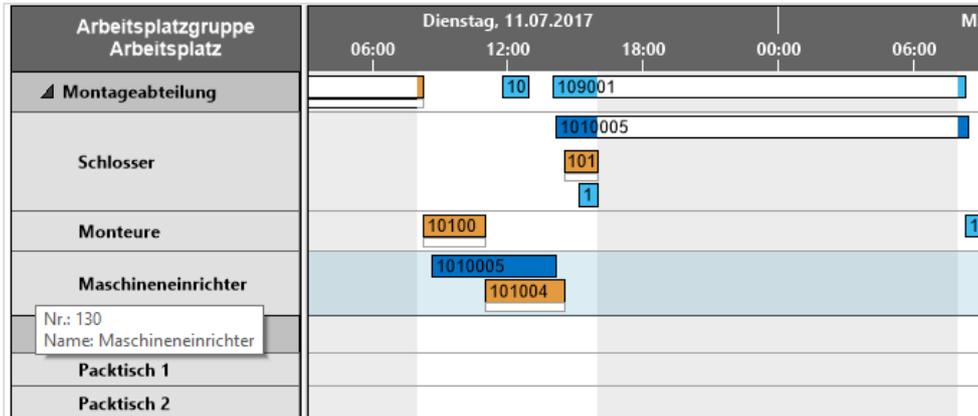
Sortieren

Sowohl in der Fertigungsauftragsansicht als auch in der Kapazitätenansicht kann durch Rechtsklick in den Tabellenteil ein Kontextmenü mit Sortieroptionen aufgerufen werden, das je nach Position unterschiedliche Optionen enthält.

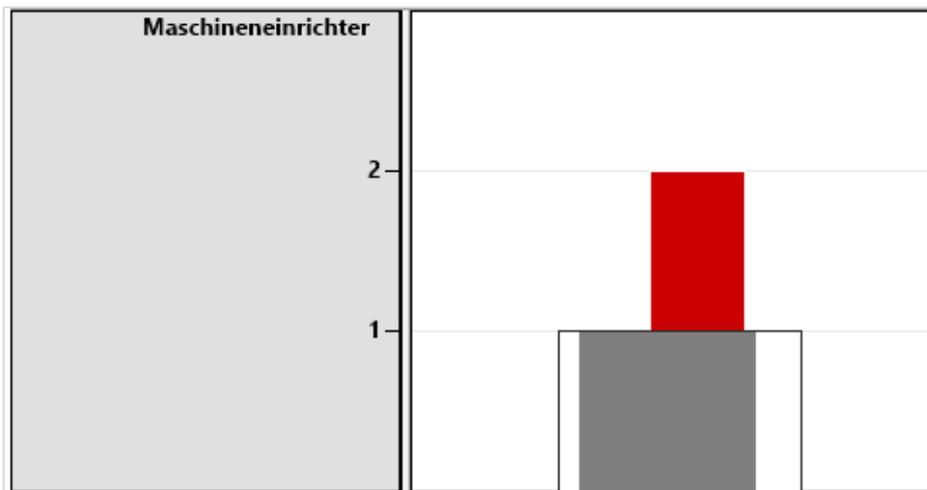


Histogramme

Ein Histogramm bietet visuelle Entscheidungshilfen, indem es entstehende Kapazitätsprobleme anzeigt. In den Ansichten „Fertigungsaufträge“ und „Kapazitäten“ wird unterhalb des Gantt-Diagramms die Auslastung der betroffenen Arbeitsplatzgruppe oder des Arbeitsplatzes angezeigt. Zur Auswahl einer Arbeitsplatzgruppe oder eines Arbeitsplatzes in der Kapazitätsansicht bzw. eines Arbeitsgangs in der Fertigungsauftragsansicht fahren Sie mit der Maus darüber und die Zeile wird vorübergehend blau unterlegt:

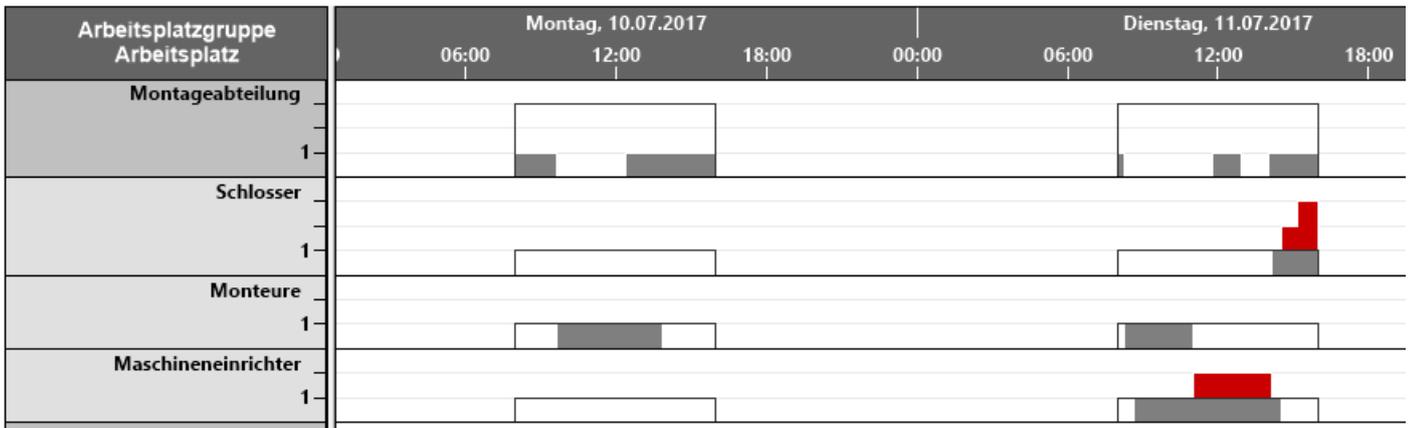


Hier ist an den rot hinterlegten Teilflächen erkennbar, dass der Arbeitsplatz „Maschineneinrichter“ ein Kapazitätsproblem hat, das durch Neuplanung gelöst werden muss.



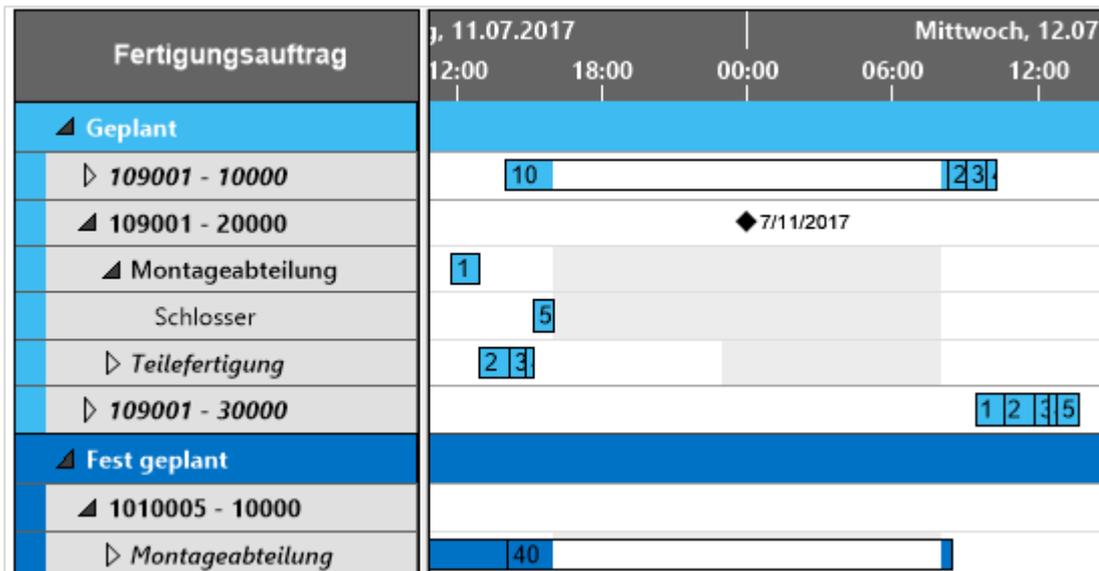
Die Ansicht „Auslastungen“

Die Kapazitätsauslastung der Arbeitsplatzgruppen und der zugehörigen Arbeitsplätze werden als Histogramm dargestellt



KOLLABIERN UND EXPANDIEREN

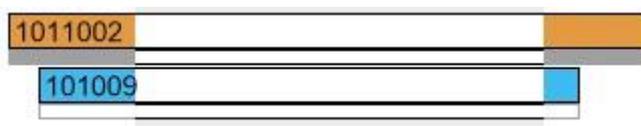
Über die Symbole (kollabieren) und (expandieren) in der Tabelle können Sie die Fertigungsaufträge bzw. Arbeitsplatzgruppen auf- und zuklappen und auf diese Weise Details sichtbar machen oder den Überblick wahren.



ARBEITSFortsCHRITT ERKENNEN



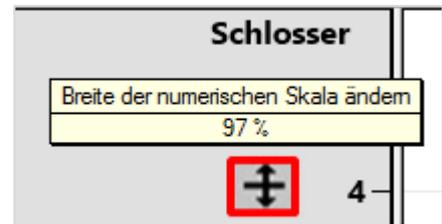
Der Fortschritt bei der Abarbeitung eines Arbeitsgangs kann über die „Plantafel“-Schaltflächen eingeschaltet werden und erscheint als hellgrauer Fortschrittsbalken unter dem Arbeitsgang. Die dunkelgraue Markierung zeigt den Prozentsatz der Fertigstellung.



ARBEITSBEREICH EINRICHTEN

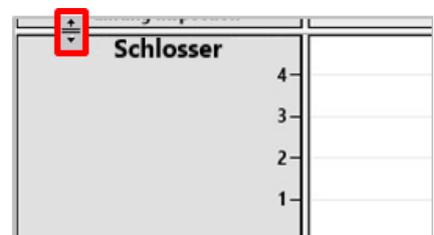
Anpassung der numerischen Skala im Histogramm

Wenn Sie die Auflösung der numerischen Skala im Histogramm ändern möchten, setzen Sie den Mauszeiger in den Skalenbereich. Der Mauszeiger wird zum Kreuz, das Sie nach oben (Auflösung vergrößern) oder nach unten (Auflösung verfeinern) ziehen können.



Anpassung der Histogrammhöhe

Verschieben Sie die horizontale Trennleiste zwischen Histogrammbereich und Tabellen/ bzw. Diagrammbereich nach oben oder unten, um die Histogrammhöhe zu verändern.



Hinweis: Die Änderungen am Histogrammbereich werden immer wieder automatisch zurückgesetzt, sind also nicht dauerhaft.

Breitenanpassung von Tabelle und Diagramm

Sie können das Breitenverhältnis von Tabelle und Diagramm verändern, indem Sie die vertikale Trennleiste zwischen den beiden Bereichen verschieben.



ZOOMEN UND SCROLLEN

Dehnen oder Stauchen der Zeitskala:
(je nachdem, wie viel Überblick oder Details sie benötigen)



- Maus in der Zeitskala: Mausrad
- Maus außerhalb der Zeitskala: <Umschalt> + Mausrad

Wenn Sie die Auflösung der Zeitskala verändert haben und den Überblick zurückgewinnen wollen, können Sie den Zeitbereich mit der Schaltfläche „In Ansicht einpassen“ wieder komplett auf dem Bildschirm anzeigen lassen

Zeitskala verschieben

Mit der Maus in die Zeitskala fassen

Diagramm vergrößern und verkleinern

<Strg> + Mausrad

Mehr Details sehen

In der Fertigungsauftragsansicht: Detaildaten von Aufträgen in der Tabelle erkennen Sie, sobald Sie mit der Maus über einer Auftragsnummer verharren

Fertigungsauftrag		Mittwoch,	
		00	06:00 12
▶	Geplant		
▲	Fest geplant		
▲	1010005 - 10000		
▲	Montageabteilung		
	Schlosser		
	Monteure		
	Maschineneinrichter		

FA-Nr.: 1010005
 Zeilennr.: 10000
 Artikelnr.: 1000
 Beschreibung: Tourenrad
 Menge: 16
 Fälligkeitsdatum: 30.01.2016

Die Detaildaten zu einem Arbeitsgang werden angezeigt, sobald Sie mit der Maus über dem Arbeitsgang verharren. Nach einer Änderung (roter Rahmen um den Arbeitsgang) werden außer den aktuellen Daten auch die ursprünglichen Daten angezeigt:

1011004	10
	Arbeitsgangnr.: 10
	Beschreibung: Radmontage
	Startdatum/-zeit: 28.01.2016 12:25
	Enddatum/-zeit: 29.01.2016 08:15
	Status: Freigegeben
	FA-Nr.: 1011004
	Zeilennr.: 10000
	Artikelnr.: 1000
	Beschreibung: Tourenrad
1011003	Ursprüngliches Anfangsdatum: 28.01.2016 12:25
	Ursprüngliches Enddatum: 29.01.2016 08:15
	Ursprüngliche Ressource: Montageabteilung
011002	Status in Prozent: 0,0

DIE OPTIONEN DES KONTEXTMENÜS

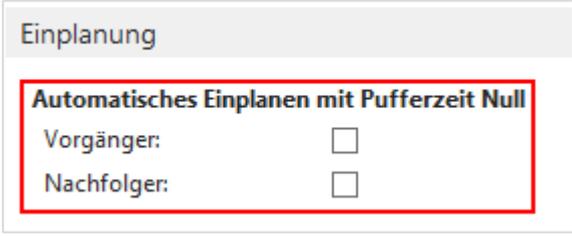
Verknüpfungen anzeigen

Verknüpfungen zwischen den Arbeitsgängen können Sie durch einen Linksklick mit der Maus auf einen Arbeitsgang oder über das Kontextmenü (auf dem Arbeitsgang rechte Maustaste drücken) sichtbar machen.

10100	✓ Verknüpfungen anzeigen
10100	Vorherige Arbeitsgänge planen
	Nächste Arbeitsgänge planen
	Ursprüngliche Werte wiederherstellen
	Zeige Artikelverfügbarkeit nach Stücklistenebene

Vorherige und nächste Arbeitsgänge planen

Wählen Sie diese Optionen, wenn ein Verschieben des aktuellen Arbeitsgangs auch Auswirkungen auf die vorherigen oder nachfolgenden Arbeitsgänge haben soll, d.h. dass diese entsprechend mit bewegt werden. Damit dies für alle Arbeitsgänge geschieht, muss im Dialog **Einrichtung** (Schaltfläche "Verwaltung") die Option "Automatisches Einplanen der Vorgänger/Nachfolger..." gewählt werden.



Einplanung	
Automatisches Einplanen mit Pufferzeit Null	
Vorgänger:	<input type="checkbox"/>
Nachfolger:	<input type="checkbox"/>

Wiederherstellung der Ursprungswerte

Sofern noch nicht abgespeichert wurde, können Sie hier auch die ursprünglichen Werte wieder herstellen.

Zeige Artikelverfügbarkeit nach Stücklistenebene (ab NAV 2013)

Über das Kontextmenü lässt sich darüber hinaus zu den Artikeln einer Fertigungsauftragszeile die Artikelverfügbarkeit zum Startdatum des Fertigungsauftrags nach Stücklistenebene anzeigen.

In Form einer Baumstruktur wird die Stückliste eines Fertigungsauftrages dargestellt, d.h. eine mengenmäßige Auflistung von Materialien, die zur Herstellung eines anderen Teiles benötigt werden.

Mit Strg + Maustaste kann die Darstellung vergrößert oder verkleinert werden

Bearbeiten - NETRONIC BOM

START AKTIONEN

Bedarfsdatum übernehmen und schließen Change

Alle zusammenklappen Manage

Alle aufklappen Manage

Originalstücklistenebene Zeige

Produktionsstücklistenebene Zeige

NETRONIC BOM

Bedarfsdatum: 02.06.2017 FA Quantität: 300,00

1200 Hinterrad

Festlegen als übergeord.	179,80
Festlegen als übergeord.	179,80
Verfügbare Menge	125,00
Menge pro übergeord.	300,00
Menge pro übergeord.	1,00
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	02.06.17

1110 Felge

Festlegen als übergeord.	400,00
Festlegen als übergeord.	400,00
Verfügbare Menge	400,00
Menge pro übergeord.	300,00
Menge pro übergeord.	1,00
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	01.06.17

1120 Speichen

Festlegen als übergeord.	179,80
Festlegen als übergeord.	179,80
Verfügbare Menge	8990,00
Menge pro übergeord.	15000,00
Menge pro übergeord.	50,00
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	01.06.17
Flaschenhals	

1250 Nabe hinten

Festlegen als übergeord.	390,48
Festlegen als übergeord.	390,48
Verfügbare Menge	200,00
Menge pro übergeord.	300,00
Menge pro übergeord.	1,00
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	01.06.17

1160 Mantel

Festlegen als übergeord.	200,00
Festlegen als übergeord.	200,00
Verfügbare Menge	200,00
Menge pro übergeord.	300,00
Menge pro übergeord.	1,00
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	01.06.17

1170 Schlauch

Festlegen als übergeord.	200,00
Festlegen als übergeord.	200,00
Verfügbare Menge	200,00
Menge pro übergeord.	300,00
Menge pro übergeord.	1,00
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	01.06.17

1251 Hinterradachse

Festlegen als übergeord.	9523,81
Festlegen als übergeord.	9523,81
Verfügbare Menge	10000,00
Menge pro übergeord.	315,00
Menge pro übergeord.	1,05
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	31.05.17

1255 Laufbuchse hinten

Festlegen als übergeord.	190,48
Festlegen als übergeord.	190,48
Verfügbare Menge	200,00
Menge pro übergeord.	315,00
Menge pro übergeord.	1,05
Einheitencode	STÜCK
Benötigt am	31.05.17

OK

Folgende Felder werden ausgegeben:

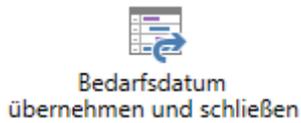
- Nr
- Beschreibung
- Festlegen als übergeord. Element möglich
- Festlegen als übergeord. Artikel möglich
- Verfügbare Menge
- Menge pro übergeord. Artikel
- Menge pro übergeord. Element
- Einheitencode
- Benötigt am
- Flaschenhals

Über die Datumseingabe bzw. die FA-Quantität kann die Verfügbarkeit der Materialien für diesen Fertigungsauftrag zu einem bestimmten Termin bzw. in einer bestimmten Menge simuliert werden. Auf diese Weise kann der Planer prüfen, ob er einen Fertigungsauftrag vorziehen kann.

Das geänderte Datum wird nach <Enter> oder einem Linksklick auf das Diagramm wirksam, die geänderte Quantität nach Bestätigen mit <Enter>.

In den untergeordneten Ebenen wird das Feld " Festlegen als übergeord. Element möglich" rot markiert, wenn dieser (Unter-) Artikel nicht in der benötigten Stückzahl vorgelegt werden kann.

Die Optionen der Stückliste im Einzelnen:



Schließt die BOM-Ansicht und übernimmt das geänderte Bedarfsdatum



Alle Ebenen werden zusammen-/aufgeklappt



Wechsel zwischen der Originalversion der BOM, d.h. der BOM, die als erstes in NAV angelegt wurde und der aktuellen, d.h. einer BOM mit den Einstellungen, die Sie bisher an der Original-BOM vorgenommen haben. Eingabefeld zum Ändern des Bedarfsdatums, Bestätigung durch <Enter> oder Klick in das Diagramm

Bedarfsdatum:

Ändern der Auftragsmenge, Bestätigung durch <Enter>

FA Quantität:

Dasselbe gilt für die Arbeitsplatzgruppen bzw. Arbeitsplätze - mit einem Doppelklick kommen Sie zur Arbeitsplatz(gruppen)karte und können hier die Daten manuell editieren.

Bearbeiten - Arbeitsplatzgruppenkarte - 100 · Montageabteilung
CRONUS AG ?

START BERICHT

Ansicht
Bearbeiten
Neu
Löschen

Auslastung
Statistik
Kapazitätsposten
Dimensionen
Bemerkungen

Kalender
Fehlzeiten
Auftragsvorräte

Notizen
Links

Aktualisieren
Gehe zu
Vorheriger
Nächster

Verwalten
Arbeitsplatzgruppe
Planung
Dateianhang anzeigen
Seite

100 · Montageabteilung

Allgemein

Nr.:	<input type="text" value="100"/>	Alternative Arbeitsplatzgruppe:	<input type="text"/>
Name:	<input type="text" value="Montageabteilung"/>	Suchbegriff:	<input type="text" value="MONTAGEABTEILUNG"/>
Abteilungscode:	<input type="text" value="1"/>	Gesperrt:	<input type="checkbox"/>
		Korrigiert am:	<input type="text"/>

Buchung

EK-Preis:	<input type="text" value="1,20"/>	Abteilung Code:	<input type="text"/>
Indirekte Kosten %:	<input type="text" value="0"/>	Kostenträger Code:	<input type="text"/>
Gemeinkostensatz:	<input type="text" value="0,00"/>	Kreditorennr.:	<input type="text"/>
Einstandspreis:	<input type="text" value="1,20"/>	Buchungsmethode:	<input type="text" value="Manuell"/>
Einstandspreisberechnung:	<input type="text" value="Zeit"/>	Produktbuchungsgruppe:	<input type="text" value="PRODUKTION"/>
Spezieller Einstandspreis:	<input type="checkbox"/>		

Planung

Einheitencode:	<input type="text" value="MINUTEN"/>	Betriebskalendercode:	<input type="text" value="1"/>
Kapazität:	<input type="text" value="3"/>	Warteschlangenzeit:	<input type="text" value="0"/>
Effektivität:	<input type="text" value="100"/>	Warteschlangezeiteinheitencode:	<input type="text"/>
Konsolidierter Kalender:	<input type="checkbox"/>		

Lager

Lagerortcode:	<input type="text"/>	Fert.-Bereitst.-Lagerplatzcode:	<input type="text"/>
Off. Fert.-Ber.-Lagerpl.-Code:	<input type="text"/>	Fert.-Ausgangslagerplatzcode:	<input type="text"/>

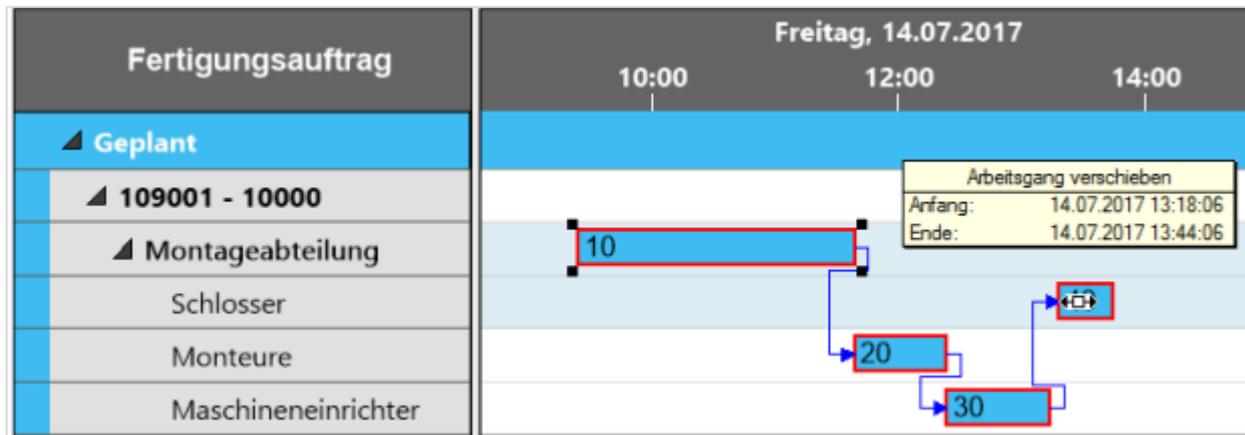
Notizen

Klicken Sie hier, um eine neue Notiz...

Benutzerinteraktionen

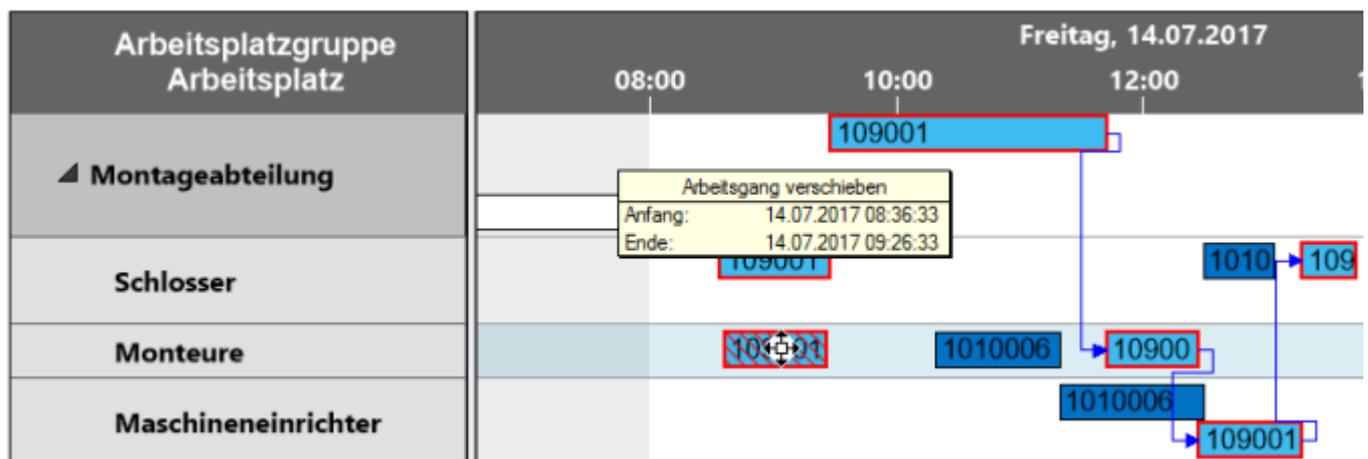
ARBEITSGÄNGE PER DRAG & DROP HORIZONTAL VERSCHIEBEN

Zum Einplanen kann ein Arbeitsgang sowohl in der Fertigungsauftragsansicht als auch in der Kapazitätenansicht horizontal entlang der Zeitskala verschoben werden: Der Auftrag wird zu einem anderen Zeitpunkt abgearbeitet.



ARBEITSGANG ANDEREM ARBEITSPLATZ/ANDERER ARBEITSPLATZGRUPPE ZUWEISEN

In der Kapazitätsansicht kann ein Arbeitsgang der Einplanung auch vertikal zu einem anderen Arbeitsplatz oder einer anderen Arbeitsplatzgruppe verschoben werden: Der Arbeitsgang wird dann von einem anderen Arbeitsplatz oder einer anderen Arbeitsplatzgruppe abgearbeitet. Hier wird der Arbeitsgang 50 vom Fertigungsauftrag 109001 von den Schlossern zu den Monteuren verschoben, währenddessen erscheint ein Info-Fenster mit den Detaildaten.



Arbeitsfreie Zeiten: Übersicht oder Details

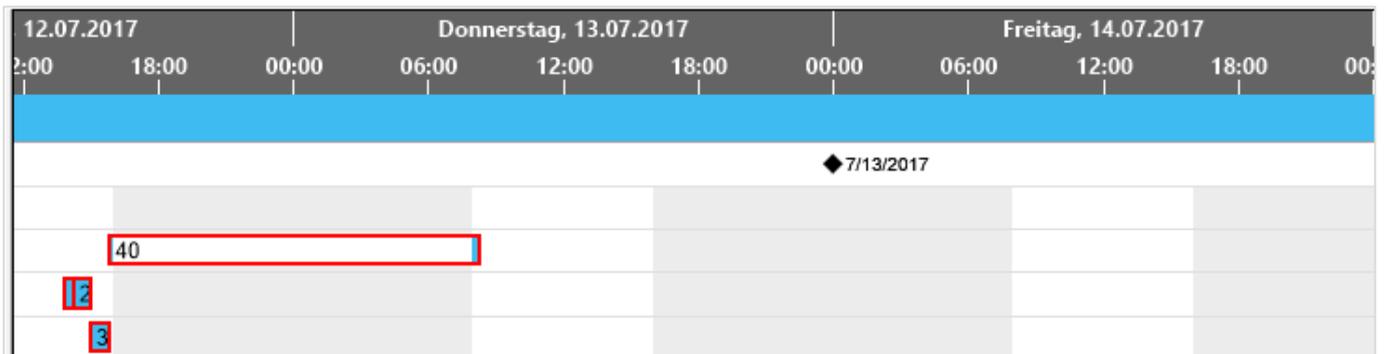


Mithilfe der Schaltfläche „Kalender“ können Sie im Diagramm arbeitsfreie Zeiten darstellen oder ausblenden

Beim **Ausblenden** werden die allen Kalendern gemeinsamen arbeitsfreien Zeiten ausgeblendet und die Zeitskala wird zu diesen Zeiten kollabiert.



Wenn **Arbeitsfreie Zeiten einblenden** gewählt ist, werden auch die allen gemeinsamen arbeitsfreien Zeiten angezeigt.



Der Dialog „Einrichtung“



Im Dialog “Einrichtung”, zu erreichen über die gleichnamige Schaltfläche im Bereich “Verwaltung”, können Sie grundlegende Einstellungen des Visual Production Schedulers vornehmen.

Bearbeiten - NETRONIC VPS Einrichtung - VMW81EX64\VMADMIN

START AKTIONEN CRONUS AG ?

Konfiguriere Datenfilter... Konfiguriere Tooltips... Konfiguriere Beschriftungen...
Konfiguration

VMW81EX64\VMADMIN

Zeitspanne

Datumsformel	Berechnete Datumsangaben
Startdatum: -2M	Startdatum: 5/30/2017
Enddatum: 3M	Enddatum: 10/30/2017
	Arbeitsdatum: 7/30/2017

Allgemein

Statusberechnung: nach Zeit Arbeitsfreie Kapazitäten ausblenden:
 Zeige Verbindungen zwischen FA-Zeile...

Einplanung

Automatisches Einplanen mit Pufferzeit Null Einplanen über FA-Zeilen hinweg:
 Vorgänger:
 Nachfolger:

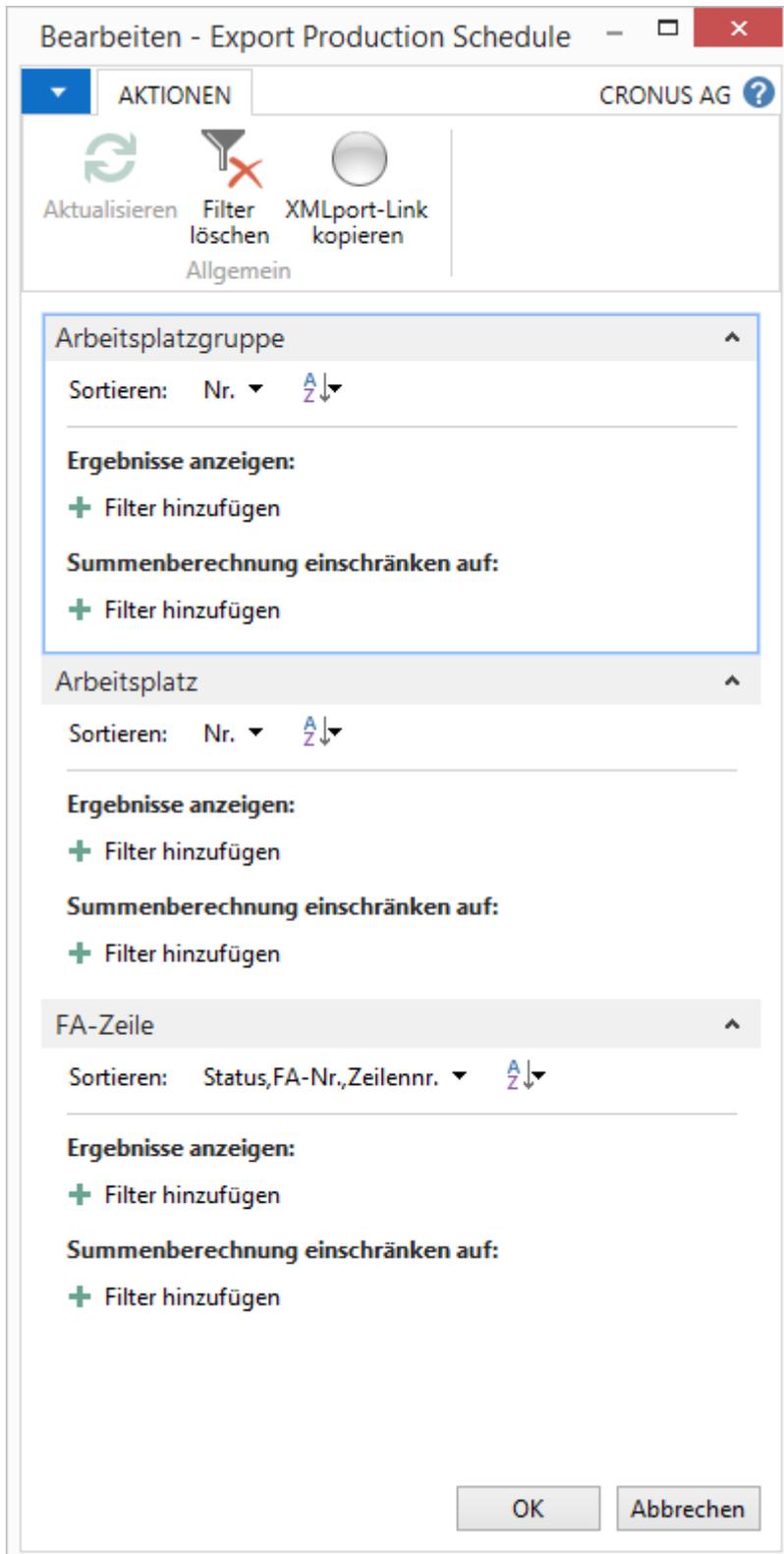
Datenfilter

Arbeitsplatzgruppenfilter: Fertigungsauftragsfilter:
 Arbeitsplatzfilter:

OK

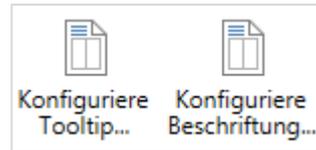
Sie können:

- **Datenfilter** konfigurieren und löschen (s. auch “Ansichtsfiler”)

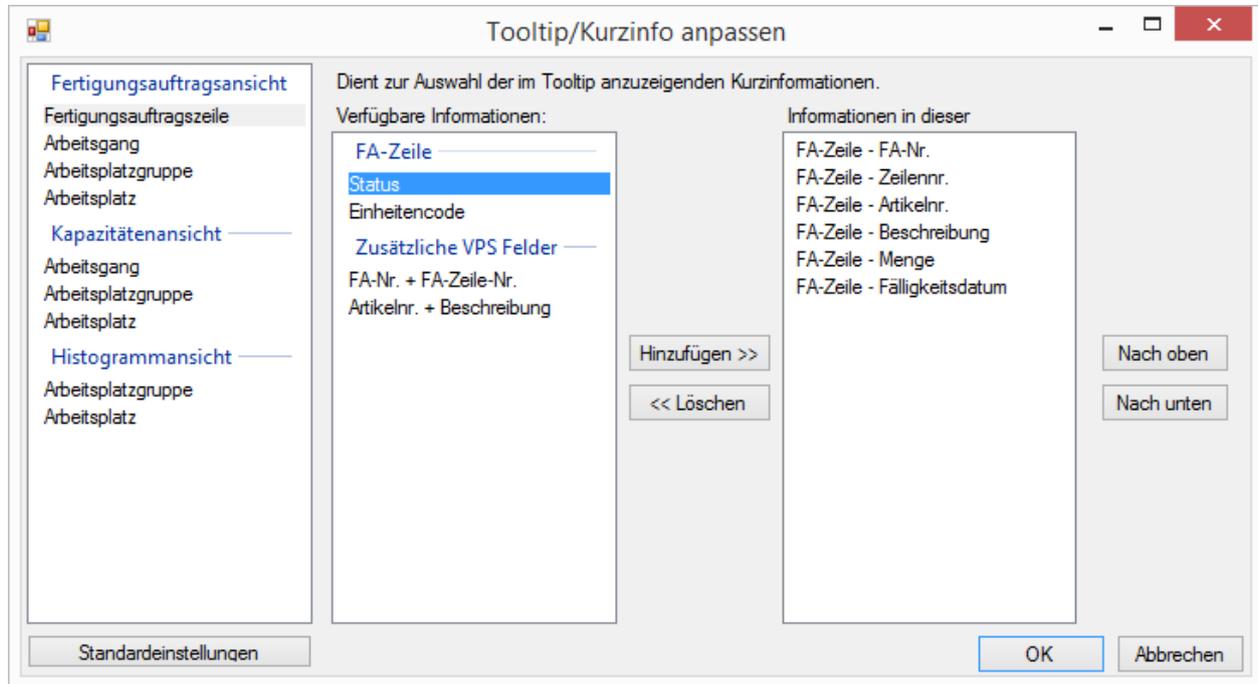


Durch die Einstellungen des Datenfilters, die beim Start des VPS ausgewertet werden, kann die Menge der geladenen Daten reduziert werden.

- **Tooltips und Balkenbeschriftungen konfigurieren**



In beiden Fällen erscheint ein Dialog, in dem jeweils der Text für den Tooltip/die Balkenbeschriftung aus einer Liste mit NAV-Datenfeldern ausgewählt bzw. auch wieder entfernt werden kann.



Zeitspanne

- Start- und Enddatum der Zeitskala in Abhängigkeit vom Arbeitsdatum setzen. Die Eingabe “-1T” im Feld “Startdatum” setzt den Anfang der Zeitskala auf einen Tag vor das von NAV berechnete Arbeitsdatum. Die Eingabe “2W” im Enddatum verschiebt das Ende der Zeitskala um zwei Wochen nach hinter das Arbeitsdatum (zum Setzen des Arbeitsdatums in NAV vgl. auch den nächsten Abschnitt “Die Definition von Anfang und Ende der Zeitskala“)

Allgemein

- Status berechnen: Hier wählen Sie den Modus aus, in dem der Fortschritt im Fortschrittsbalken berechnet wird. Der Berechnung wird entweder die produzierte Menge oder die verstrichene Zeit zugrunde gelegt.
- Arbeitsfreie Kapazitäten ausblenden: Kapazitäten, die im angezeigten Zeitraum komplett arbeitsfrei sind, können ausgeblendet werden
- Zeige Verbindungen zwischen FA-Zeile (für die Produktionsart „Auftragsfertigung“):
 - Bei Fertigungsaufträgen mit mehreren Auftragszeilen können deren Abhängigkeiten nun durch Verbindungen dargestellt werden.
 - Diese Abhängigkeiten können nun zusätzlich auch mit in die automatische Planung einbezogen werden.

Einplanung

- Durch Auswahl der entsprechenden Checkbox bestimmen Sie, ob bei Änderungen an einem Arbeitsgang die Vorgängerarbeitsgänge bzw. die Nachfolgerarbeitsgänge ebenfalls automatisch miteingeplant werden.

- Einplanen über FA-Zeilen hinweg: Die Abhängigkeiten, die zwischen mehreren Auftragszeilen eines Fertigungsauftrages bestehen, können mit in die automatische Planung einbezogen werden

Datenfilter

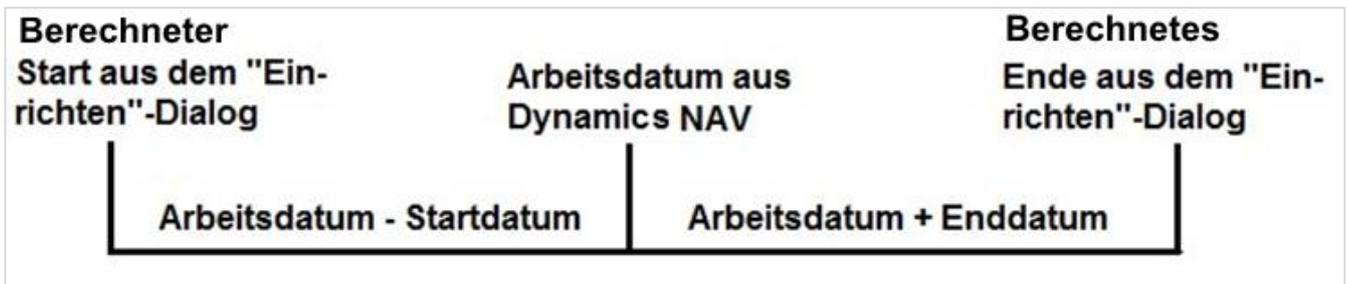
- Filtern Sie nach Arbeitsplatzgruppen, Arbeitsplätzen und Fertigungsaufträgen. Die Kriterien, die Sie hier eingeben, werden beim Einlesen der Daten als NAV-Filter verwendet, d.h. sie greifen bereits an der Datenschnittstelle, um nur die gefilterten Daten von NAV an den VPS zu übermitteln. Wird zusätzlich der VPS Web Client eingesetzt, wird die gleiche gefilterte Datenmenge verwendet, damit die Ansichten der Clients identisch sind.

Hinweis: Damit die geänderten Einstellungen wirksam werden, müssen die Daten neu geladen werden. Dies geschieht über nebenstehender Dialog:



Die Definition von Anfang und Ende der Zeitskala

Die Start und Endtermine der Zeitskala werden berechnet indem die bei den Datumsformeln für Start- und Enddatum angegebenen Intervalle zum Arbeitsdatum addiert werden.



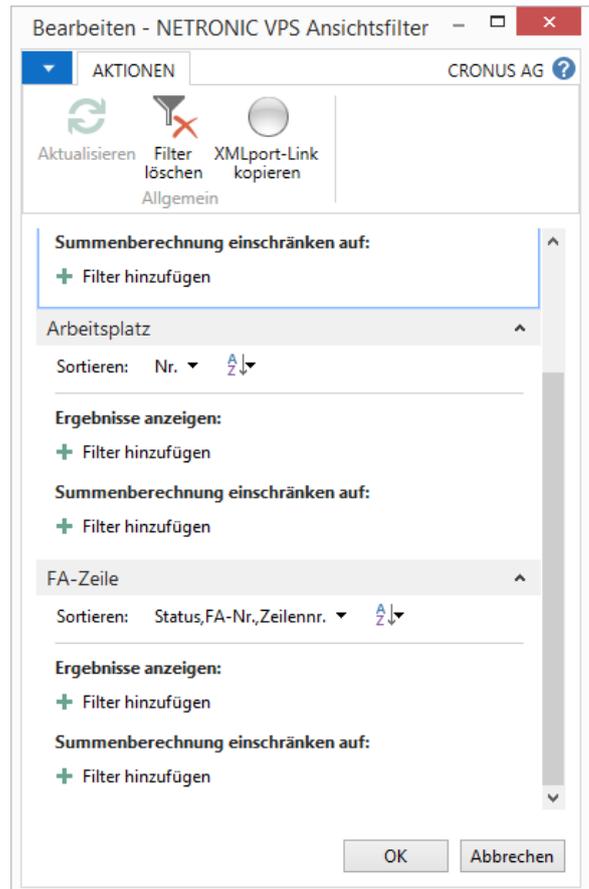
Filter verwenden

Der Bereich Ansichtsfiler im VPS bietet drei Optionen:



- Filterkonfiguration , startet den unten dargestellten Dialog
- Aktivierung des Filters
- Deaktivierung des Filters

Mit diesem Filter werden die im VPS vorhandenen Daten gemäß der angegebenen Bedingungen ein/ ausgeblendet



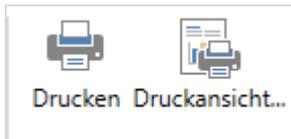
Im Dialog „Einrichtung“ (s. auch entsprechendes Kapitel) finden Sie zusätzlich noch den Datenfilter. Die Optionen dieses Filters werden in einem identischen Dialog eingestellt, greifen jedoch bereits an der Datenschnittstelle, um nur die gefilterten Daten von NAV an den VPS zu übermitteln. Wird zusätzlich der VPS Web Client eingesetzt, wird die gleiche gefilterte Datenmenge verwendet, damit die Ansichten der Clients identisch sind.

Daten neu laden und abspeichern

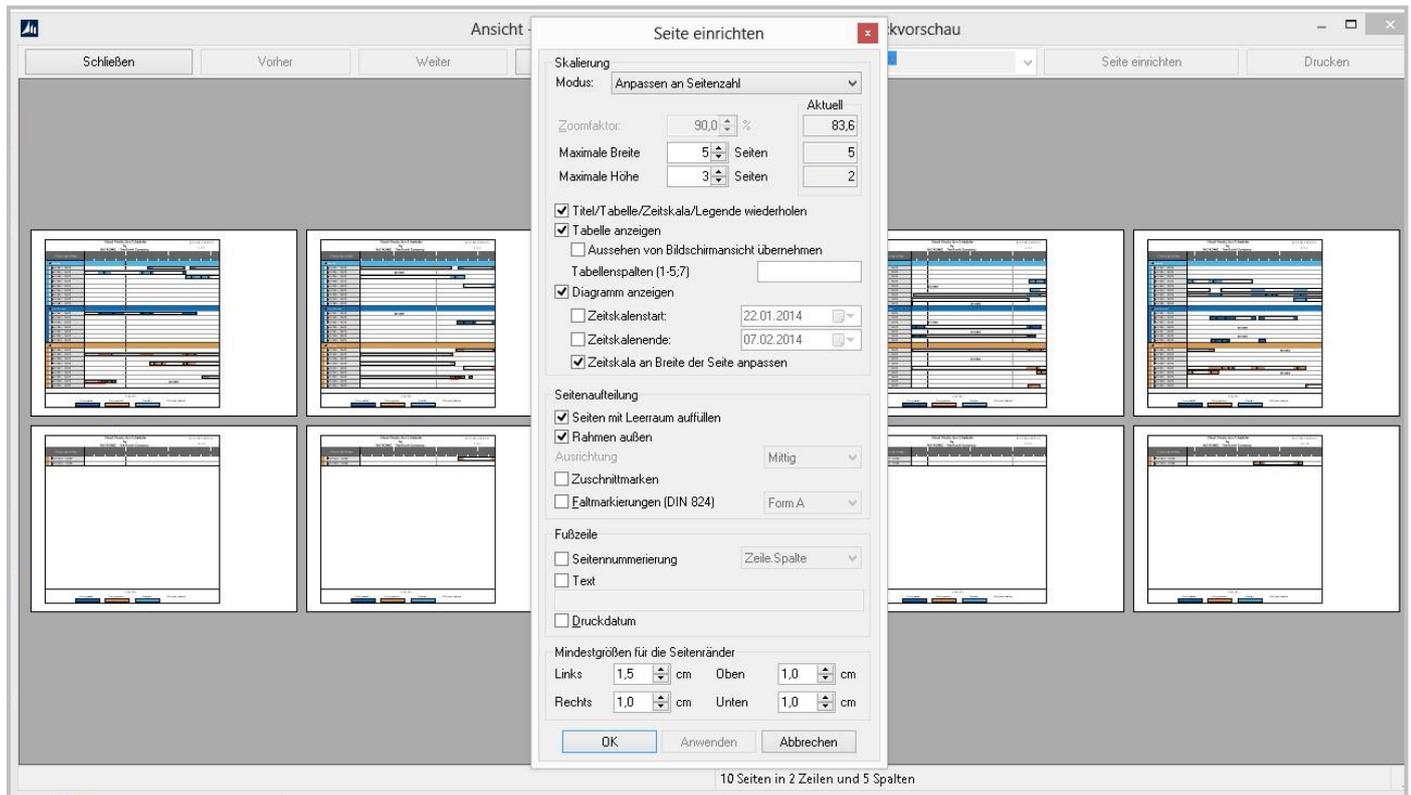


Wenn Sie Ihre Daten verändert, aber noch nicht abgespeichert haben und ihre Änderungen verwerfen und die aktuellen Daten neu laden wollen, können Sie diese über die Schaltfläche „Daten neu laden“ in der Schaltflächengruppe „Allgemein“ aktualisieren. Im selben Bereich finden Sie auch die Schaltfläche zum Abspeichern.

Drucken mit dem VPS



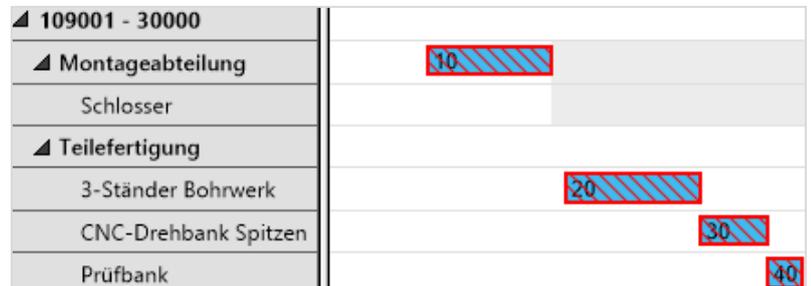
Mit dem VPS können Sie ein Diagramm sofort ausdrucken oder haben über den Dialog „Seite einrichten“, den Sie aus der Druckansicht öffnen können, Zugang zu den vielseitigen und komfortablen Druckfunktionalitäten, z.B. Seitenaufteilung, Seitenzahlen, Wiederholung von Zeitskala, Tabelle und Legende auf jeder gedruckten Seite etc.



Warnungen und Hinweise

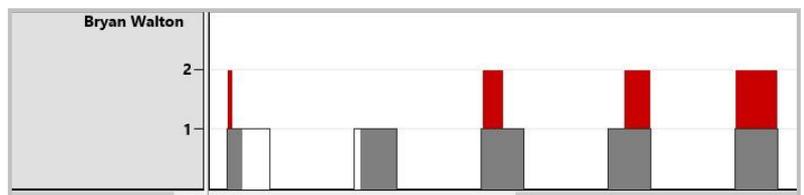
ROTE SCHRAFFUR

Arbeitsgänge, die das Fälligkeitsdatum überschreiten, werden rot schraffiert und machen so auf den Konflikt aufmerksam.



KAPAZITÄTSÜBERLASTUNG

Konflikte, wie etwa die Überlastung von Arbeitsplätzen oder Arbeitsplatzgruppen, sind im Histogramm besonders schnell zu erkennen. Die roten Teilflächen signalisieren, dass Aufträge auf andere Ressourcen verteilt oder auf der Zeitschiene verschoben werden müssen.



WARNUNG BEI SEQUENZVERLETZUNG

Mit einer Warnung werden Sie beim Verschieben auf eine unplausible Reihenfolge der Arbeitsgänge aufmerksam gemacht.



WARNUNG BEI UNERLAUBTEM VERSCHIEBEN NACH BEENDIGUNG DES ARBEITSGANGS

Wenn ein Arbeitsgang bereits beendet wurde und dennoch der Versuch unternommen wird, diesen zu verschieben, werden Sie entsprechend informiert.



SICHERHEITSFRAGE BEIM WIEDERHERSTELLEN DER URSPRUNGSWERTE

Wenn Sie einen Arbeitsgang verändert haben und über sein Kontextmenü die ursprünglichen Werte wiederherstellen wollen, erscheint diese Sicherheitsrückfrage.



SICHERHEITSFRAGE BEIM VERLASSEN

Wenn Sie den VPS verlassen, werden Sie gefragt, ob Sie Ihre Änderungen in Dynamics NAV speichern wollen.



FEHLERMELDUNG BEIM AUFRUF DER NAV-PAGE



Diese Fehlermeldung erscheint, wenn der VPS die Datei "Microsoft.Dynamics.Nav.Client.exe. config" im NAV Unterverzeichnis "RoleTailored Client" während der Setup-Prozedur nicht automatisch editieren konnte. Nach der Installation sollten Sie den folgenden Code am Ende der Datei sehen können:

```
<startup useLegacyV2RuntimeActivationPolicy="true">
  <supportedRuntime version="v4.0"
sku=".NETFramework,Version=v4.0,Profile=Client"/>
</startup>
</configuration>
```

Den rot gekennzeichneten Text müssen Sie ggf. hinzufügen.

Weitere Ressourcen

Dieses Handbuch macht Sie mit den wesentlichen Funktionen des Visual Production Scheduler für Microsoft Dynamics NAV (2017, 2016, 2015, 2013 R2, 2013 und 2009 R2) vertraut. Weitere Informationen (inkl. Demovideos) finden sie auf unserer Webseite unter <http://www.netronic.de/vps>

Darüber hinaus können Sie sich mit Fragen, Ideen und Anregungen jederzeit gerne an uns wenden.

Wir freuen uns auf Sie!

Tel: +49 (0) 2408 - 141 0

Email: support@netronic.de

Über NETRONIC—The Gantt Company

Interaktive Gantt-Diagramme machen Produktions-, Projekt- und Prozessdaten transparent und verbessern Planung und Steuerung von Ressourcen und Abläufen. Seit Jahrzehnten ist das Gantt-Diagramm unsere Kernkompetenz und führt zu drei Angeboten an unsere Kunden:

- Mit unseren Gantt-Komponenten VARCHART XGantt und JGantt richten wir uns an Softwarehäuser, die zumeist branchenspezifische Planungsanwendungen entwickeln. Mit wenig Entwicklungsaufwand können sie selbst für komplexe Planungsdaten maßgeschneiderte Gantt- Diagramme erzeugen.
- Mit dem Visual Production Scheduler richten wir uns ausschließlich an Kunden und Partner von Microsoft Dynamics NAV. Die vollständig integrierte grafische Plantafel unterstützt auf intuitive Art und Weise die Produktionsplanung
- Mit unserem Gantt Know-how entwickeln wir für Endkunden, die ihre kurzfristige Ablaufplanung in der Produktion verbessern möchten, maßgeschneiderte Anwendungen.

Für weitere Informationen können Sie

- unsere [Webseite](#) besuchen
- unseren [Blog](#) lesen
- uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Google+](#) oder [LinkedIn](#) folgen.